

Erreger der Vogelgrippe

Die Erreger der Vogelgrippe sind Influenza-Viren des Typs A. Sie infizieren außer Vögel noch verschiedene Tierarten wie Pferde, Schweine, Seerobben und Wale. Auf Menschen greifen sie normalerweise nicht über.

Bei Vögeln rufen die Erreger je nach Spezies und Virustyp eine Reihe von Symptomen und unterschiedlich schwere Verläufe hervor - von harmlosen Infektionen bis hin zu hoch ansteckenden, rasch tödlich endenden Erkrankungen.

Insbesondere domestizierte Vögel wie Hühner oder Truthähne sind sehr anfällig der Erkrankung gegenüber.

Besondere Bedeutung des Virustyp H5N1

Der zurzeit in Europa kursierende Virustyp H5N1 ist aus verschiedenen Gründen von besonderer Bedeutung.

Zum einen mutiert er ausgesprochen schnell, zum anderen ist er sehr pathogen - er führt bei Vögeln zu großen Epidemien und kann auch auf den Menschen überspringen und schwere Erkrankungen hervorrufen.

Übertragungswege

Infizierte Tiere scheiden das Virus in hohen Konzentrationen mit allen Körperausscheidungen (Kot, Speichel, Tränenflüssigkeit) aus, wobei insbesondere der Kot eine hohe Infektiosität aufweist.

Nach derzeitigen Erkenntnissen kann die Übertragung auf den Menschen durch Schmierinfektionen erfolgen, wobei ein direkter Kontakt mit den infizierten Tieren, deren Ausscheidungen oder kontaminierten Produkten bzw. Materialien für eine Übertragung erforderlich zu sein scheint.

Eine weitere Infektionsmöglichkeit ist ebenfalls durch die indirekte Übertragung der Erreger, bei starker Staubentwicklung, über die Luft möglich.

INFO-NEWS

Vogelgrippe

Empfehlungen des Robert Koch- Institutes für Hygienemaßnahmen

Flächendesinfektion

Desinfektion von Flächen im Wisch- und Sprühverfahren mit einem Desinfektionsmittel mit nachgewiesener Wirksamkeit für das **Wirkungsspektrum "begrenzt viruzid"**.

calgonit Produkte

Gebrauchskonzentration und Mindesteinwirkzeit in Volumen-Prozent (Vol %) und Stunden (h)

Die Konzentrationen gelten nur bei Ausbringung von 0,4 l Gebrauchslösung pro m ² Oberfläche!			
Name	Wirkstoffe	Viruzide	
		viruzid	begrenzt viruzid
calgonit sterizid forte 15	Peressigsäure	1 % 1 h	0,5 % 1 h
calgonit sterizid P 1	Glutaraldehyd Formaldehyd	1 % 2 h	0,5 % 2 h
calgonit sterizid P 6	Organische Säuren	1 % 1 h	1 % 0,5 h

Die Produkte sind in der 12. Desinfektionsmittelliste der DVG, für die Tierhaltung, gelistet.

Händedesinfektion

Händedesinfektion ist erforderlich nach Kontakt mit erregerehaltigem Material oder kontaminierten Objekten mit einem Desinfektionsmittel.

Polyalkohol

Arzneimittel Zulassungsnummer: 2929.00.00

Biozide sicher verwenden.
Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Calvatis GmbH • Dr.-Albert-Reimann-Straße • D 68526 Ladenburg • Tel.: +49 6203 105-0
Calvatis GmbH • Bauernstraße 11 • A 4600 Wels • Tel.: +43 7242 42899-0
info@calvatis.com • www.calvatis.com